

Ein fröhliches Sommerfest im Zeichen von Gemeinschaft und Kreativität

Am 6. August wurde das Sommerfest unseres Bürgervereins wegen des unbeständigen Wetters zum Indoor-Event. Rund 200 Menschen jeden Alters gesellten sich in das geräumige moderne Foyer der Kulturwerkstatt auf AEG, um gemeinsam einen unvergesslichen Nachmittag zu erleben. Die Kinder widmeten sich verschiedenen Aktivitäten und sammelten fleißig Bonus-Kärtchen, die sie am Geschenkstand einlösen durften.



Unsere Vorstandsmitglieder stellten auch dieses Jahr ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine, das sowohl die kreativen als auch die spielerischen Talente der jungen Gäste ansprach. Der Gostenhofer Künstler Peter Klawonn betreute den kreativen Nachwuchs, der seiner Fantasie mit viel Farbe freien Lauf ließ und weißes Papier in bunte Kunstwerke

verwandelte. Die Kinder saßen friedlich beieinander, während sie versunken ihre Gemälde schufen. Neben der Malstation fand das Falten von kleinen Geschenk-

taschen regen Anklang.



Und unter der fachkundigen Anleitung unseres Vorstandsvorsitzenden konnten die Kids kleine Figuren von Formstäben absägen. Es war faszinierend zu beobachten, wie beharrlich die Jungs und Mädchen die Holzstücke sägten, um sie schließlich uns und ihren Eltern voller Stolz zu präsentieren.

Ein weiteres Angebot war das Kartoffellaufen, in dem unsere kleinen Gäste ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen konnten, wie auch bei einem Gemeinschaftsspiel, in dem eine Gruppe versucht, mit dem Schwungtuch die in die Luft geschleuderten Bälle wieder aufzufangen.



Für diejenigen, die sich in anderer Weise unterhalten lassen wollten, hatte der Bürgerverein zwei musizierende Geschichtenerzähler engagiert. Mit seiner mitreißenden Art zog das Duo „Spunk“ auch dieses Jahr wieder Klein und Groß in seinen Bann.



Nicht nur die Kinder hatten Spaß. Auch die Erwachsenen, so schien es, genossen die gute Stimmung und das bunte Festprogramm an jenem regenreichen, windigen Sonntagnachmittag. Das schlechte Wetter konnte unserem Fest nichts anhaben, im Gegenteil: es hatte nicht nur das Improvisationstalent und die Kreativität der OrganisatorInnen herausgefordert, sondern auch der kleinen

Gäste. Der Nachmittag zeigte, dass es Kinder glücklich macht, wenn sie gestalterisch tätig sein können. Es braucht nicht viel mehr, als Farben und Papier, Holz und Säge und etwas Anleitung.

Der Vorstand des Bürgervereins bedankt sich bei der Kulturwerkstatt und all ihren MitarbeiterInnen für die wie immer tolle Kooperation, wie auch bei der Tellerrand Gastro, die anlässlich unseres Sommerfests öffnete.

Wir freuen uns über die Spenden, die dem Bürgerverein an diesem Nachmittag zugute kamen. Zudem begrüßen wir neue Mitglieder, die unser Verein unter den jungen Familien gewinnen konnte. Nach dieser gelungenen Veranstaltung wollen wir auch im nächsten Jahr wieder ein Familienfest für die Daheimgebliebenen ausrichten.

Elke Janoff

